

# Wildweibchenpreis 2023 geht an die Märchenerzählerin Angelika Schreurs

Es waren einmal einige Märchenerzählerinnen, die mit dem Wildweibchenpreis der Reichelsheimer Märchen- und Sagentage ausgezeichnet wurden. Davor, dazwischen, und danach gab es Autoren\*innen, Illustrator\*innen, Wissenschaftler\*innen, Märchenforscher\*innen, zuletzt noch Fredrik Vahle als Liedermacher und Autor. Eine lange Liste wunderbarer Preisträger\*innen in einer langen Zeit von 28 Jahren.

2023 gibt es nun mit Angelika Schreurs wieder eine Märchenerzählerin. Darüber war man sich in der Jury schnell einig, denn die diesjährige Preisträgerin ist den Reichelsheimer Märchen- und Sagentagen schon seit ihrem ersten Auftritt vor 5 Jahren eng verbunden und fesselt mit ihren lebhaften Erzählungen die Zuhörer\*innen. Vom 27. - 29.10.2023 finden die 28. Reichelsheimer Märchen- und Sagentage unter dem Motto „Die Bremer Stadtmusikanten – etwas Besseres als den Tod findest du überall“ statt.

Ob an der langen Nacht der Märchen für die Erwachsenen oder an den Nachmittagen im Regionalmuseum abgestimmt auf die jüngeren Besucher\*innen, Angelika Schreurs zaubert für jedes Märchenmotto die passenden Erzählungen aus einem reichen Fundus.

Die Düsseldorferin begeistert mit ihrer optimistischen Ausstrahlung und ihrem Humor, auch wenn einem bei so manchem Märchen gruselig zumute werden kann. Alles wird gut ausgehen, diese Gewissheit fühlt man beim Zuhören. Sie hat die Überzeugung: „Wenn du eine Antwort auf eine Frage brauchst, dann lies ein Märchen.“

So haben Märchen sie ihr Leben lang begleitet und nach ihrer Ausbildung am Figurentheater-Kolleg in Bochum sowie zahlreichen Fortbildungen bei der Europäischen Märchengesellschaft wurde sie ausgebildete Märchenerzählerin, kehrte ihrem früheren Büroalltag den Rücken und ist in ihrem neuen Metier glücklich und erfolgreich. So passt das diesjährige Motto gut zu Angelika Schreurs Philosophie. Zeigt doch dieses Märchen Möglichkeiten, sein Leben positiv zu verändern.

Mit ihren Auftritten begleitet die Erzählerin u.a. auch den Märchenforscher Prof. Dr. Hans-Jörg Uther sehr oft auf seinen Seminaren. Prof. Uther ist ebenfalls eine feste Größe bei den Reichelsheimer Märchen- und Sagentagen und Wildweibchenpreisträger 2017. Er wird die Laudatio zur Preisträgerin halten, der im Rahmen des Märchenfestabends mit Verleihung des Wildweib-

chenpreises am Samstag (28.10.) im Regionalmuseum, im Rahmen eines Festaktes feierlich begangen wird. Die Sparkasse Odenwaldkreis als Hauptsponsor des diesjährigen Wildweibchenpreises wird neben dem Preisgeld auch eine Skulptur der „Wilden Weibchen“ überreichen, die in einem Wettbewerb der Beruflichen Schule Michelstadt in der Fachschaft Holz/Elfenbein zuvor handwerklich entstanden ist.

Weitere Informationen zu den 28. Reichelsheimer Märchen- und Sagentagen finden Sie unter [www.reichelsheim.de](http://www.reichelsheim.de)

